

Klinikbläddla

Klinikum Bayreuth · Klinik Hohe Warte
KLINIKUM BAYREUTH GMBH

Das Magazin der Klinikum Bayreuth GmbH für Patienten, Angehörige, Mitarbeiter und Freunde

- Top-Mediziner am Bayreuther Klinikum
- Positive Bilanz der Praxisanleiter
- Termine & Veranstaltungen
- Erfolgreiche Absolventen
- Verleihung des 1. Krankenpflegepreises
- Frühchen Francesca darf nach Hause
- Thema „Vertrauliche Geburt“
- Kurz & Knapp
- Rätseln & gewinnen



Mediziner des Bayreuther Klinikums zählen zu Deutschlands Besten

FOCUS veröffentlicht Ärzte-Liste 2015 mit Spezialisten aus den wichtigsten medizinischen Fachgebieten

Prof. Dr. Harald Rupprecht, Prof. Dr. Ludwig Keilholz und Privatdozent Dr. Nikos Fersis haben es auf die FOCUS-Liste 2015 der deutschen Top-Mediziner geschafft.

Das Magazin FOCUS veröffentlicht jedes Jahr eine Ärzteliste der führenden Mediziner Deutschlands. Die Grundlage dafür bilden die Meinungen der Fachkollegen, wissenschaftliche Publikationen und die Empfehlungen der Patienten.

Zu den besten Ärzten auf dem Gebiet der Bluthochdruckbehandlung gehört Prof. Dr. Harald Rupprecht. Rupprecht leitet seit 2005 als Chefarzt die Klinik für Nephrologie, Angiologie und Rheumatologie im Bayreuther Klinikum. Er steht bereits zum fünften Mal auf der FOCUS-Liste. Als Spezialist im Bereich der Strahlentherapie ist Professor Dr. Ludwig Keilholz zum dritten Mal auf der Liste der besten Ärzte Deutschlands zu finden. Als Chefarzt leitet Keilholz seit 2004, gemeinsam mit Privatdozent Dr. Jochen Willner, die Klinik für Strahlentherapie der Klinikum Bayreuth GmbH. Im Bereich der Brustkrebsbehandlung und der Behand-



Prof. Dr. Harald Rupprecht



Prof. Dr. Ludwig Keilholz



PD Dr. Nikos Fersis

lung von gynäkologischen Tumoren zählt Privatdozent Dr. Nikos Fersis zu den Besten. Fersis ist seit Januar 2014 als Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe sowie als Leiter des zertifizierten Brustzentrums im Bayreuther Klinikum tätig, Fersis steht aber bereits seit 2007 auf der Liste der besten Mediziner Deutschlands.

Die Ärzteliste für das FOCUS-Magazin ermittelt seit mehreren Jahren das unabhängige Recherche-Institut Munich Inquire Media. Für die Erstellung der Liste führten

Journalisten über mehrere Monate Interviews mit Medizern, um zu erfahren, von welchem Fachkollegen sie sich selbst behandeln lassen würden. Auch die Empfehlungen der Patienten, die über Befragungen von Patientenverbänden und regionalen Selbsthilfegruppen sowie Internetforen ermittelt wurden, flossen in die Recherchearbeit mit ein. Um zu belegen, dass die Top-Mediziner ihre Patienten auf dem aktuellsten Stand der Wissenschaft behandeln, berücksichtigten die Journalisten die wissenschaftlichen Aktivitäten der Ärzte. (cf)

Praxisanleiter ziehen positive Bilanz

Bessere Prüfungsnoten und zufriedenerer Schülerinnen und Schüler



Fröhliche Stimmung zwischen Praxisanleiterin Anja Meinunger und Schülerin Theresa Wolf.

Seit einem Jahr arbeiten elf freigestellte Praxisanleiter mit den Auszubildenden der Klinikum Bayreuth GmbH als Bindeglied zwischen Schule und Praxis – und das sehr erfolgreich.

Auf der Intensivstation bereitet Theresa Wolf alle Materialien für den Verbandswechsel bei ihrem Patienten vor. Sie ist Schülerin im zweiten Ausbildungsjahr der Krankenpflegeschule. Tupfer, Pflaster, Desinfektionsmittel – alles da. Für sie ist heute kein normaler Frühdienst, sondern die fest im Dienstplan eingetragene, monatliche Praxisanleitung. Die ganze Schicht über wird sie von Anja Meinunger, Praxisanleiterin und Lehrbeauftragte in der Berufsfachschule für Krankenpflege, begleitet. Zwar wandert der Blick von Meinunger prüfend über die vorbereiteten Materialien, aber die Atmosphäre ist gelöst. Kollegial und freundschaftlich berät sie ihren Schützling, packt mit an und gibt Tipps.

2014 schuf die Klinikum Bayreuth GmbH neue Stellen für elf freigestellte Praxisanleiter. Unter der Leitung von Anja Meinunger stellen die Praxisanleiter die Verbindung zwischen der theoretischen Ausbildung in der Berufsfachschule und den Praxiseinsätzen in der Klinikum Bayreuth GmbH her. Sie begleiten die insgesamt 153 Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen für Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und Krankenpflegehilfe während der gesamten praktischen Ausbildungszeit. Noch bevor die neuen Schüler mit ihrem ersten Patienten in Kontakt kommen, organisieren die Praxisanleiter Einführungstage zur Vorbereitung auf den Berufsalltag.

Bei den Einzelanleitungen vermitteln die Praxisanleiter individuell und losgelöst vom Stationsalltag gezielt Lerninhalte entspre-

chend des theoretischen Ausbildungsstandes des Einzelnen. Gemeinsam trainieren sie mit den Schülern am Patienten die Wundversorgung, üben spezielle Pflegemaßnahmen oder Prophylaxen und erarbeiten Pflegestrategien. Dabei können sich die Schüler ausschließlich auf die Übungen konzentrieren, Fragen stellen und sich Tipps geben lassen. Abschließend besprechen beide den gemeinsamen Tag.

Diese individuelle Förderung hat zu einem deutlich besseren Notendurchschnitt in den praktischen Prüfungen geführt. 2014 lag der Notendurchschnitt hier noch bei 2,2 – 2015 bereits bei 2,0. Karl Heinz Kristel, Leiter der Berufsfachschulen für Krankenpflege und Krankenpflegehilfe, und Brigitte Frühwald, Leiterin der Berufsfachschule für Kinderkrankenpflege, beobachteten, dass die Prüflinge im Examen sehr viel strukturierter und sicherer auftraten. „Durch die enge Zusammenarbeit und den intensiven Austausch mit den Praxisanleitern fällt es unseren Schülerinnen und Schülern jetzt viel leichter, Theorie und Praxis zu verknüpfen“, sagen sie.

„Ich lerne die theoretischen Inhalte jetzt viel leichter, weil ich mir immer die praktischen Abläufe vorstelle“, bestätigt Wolf. Meinunger sieht auch die Vorteile für die Stationen: „Wir bereiten die Schüler in Abstimmung mit den Stationen gezielt auf ihre Aufgaben vor. Sie gewinnen Sicherheit und integrieren sich leichter in die Pflgeteams.“

Die freigestellten Praxisanleiter sind speziell für diese Aufgabe geschult und haben sich auf Schwerpunktbereiche, wie die chirurgischen Fächer, Innere Medizin oder Neurologie spezialisiert. Zusätzlich finden die Schüler auf allen 37 Stationen der Klinikum Bayreuth GmbH weitere Praxisanleiter oder Lernbeauftragte als direkte Ansprechpartner. (cf)

Termine & Veranstaltungen

Samstag, 5. September, 14 bis 17 Uhr Lungentag

Die Frage „Gute Nachrichten für Allergiker?“ können sich die Besucher in verschiedenen Medizinischen Vorträgen beantworten lassen sowie Lungenfunktions-, Allergietests und das Schlaflabor kennenlernen.

Klinikum Bayreuth,
Klinik für Pneumologie, Ebene -1,
Eintritt frei

Samstag, 12. September, 15.30 Uhr Evangelischer Gottesdienst anlässlich des Welt-Alzheimertages

Im Anschluss ist im Foyer Gelegenheit zu Austausch und Information.
Klinikum Bayreuth, Kapelle

Mittwoch, 16. September, 18 Uhr Medizinischer Vortrag

Die Bremse des Immunsystems lösen: eine neue Waffe bei der Krebsbehandlung?

Prof. Dr. Alexander Kiani, Chefarzt der Klinik für Onkologie und Hämatologie sowie Leiter des Onkologischen Zentrums Klinikum Bayreuth, Konferenzraum 4
Eintritt frei

Vom 28. September bis 4. Oktober Weltstillwoche

Unter dem Motto „Stillen und Arbeiten – gemeinsam geht es“ sensibilisieren die Stillberaterinnen der Klinikum Bayreuth GmbH mit Ausstellungen, Informationsveranstaltungen und Beratungen die Öffentlichkeit für das Thema.
Klinikum Bayreuth, Eingangshalle
Eintritt frei

Samstag, 10. Oktober, 8.30 bis 13 Uhr 9. Bayreuther Diabetestag

Die Besucher können sich rund um die Zuckerkrankheit Diabetes informieren: Bei Vorträgen zu Gefahren bei Schlafapnoe oder „Aktuelles aus der Diabetologie“, einer Autorenlesung mit Anja Renfordt – sie ist Weltmeisterin im Kickboxen 2011 – oder bei Workshops und Ausstellungen.
Klinikum Bayreuth, Konferenzraum 4
Eintritt frei

Mehr Informationen

auch unter:

www.klinikum-bayreuth.de



Krankenpflegehilfeschule der Klinikum Bayreuth GmbH verabschiedet Absolventen



Zwölf Schülerinnen und drei Schüler der Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe haben Grund zur Freude: Sie absolvierten ihre einjährige Ausbildung zur examinierten Pflegefachhelferin bzw. zum examinierten Pflegefachhelfer. Karl Heinz Kristel, Leiter der Berufsfachschule, war bei der feierlichen Verabschiedung sehr stolz auf den Gesamtnotendurchschnitt von 2,12. Das gute Ergebnis führt er auf die hohe Leistungsbereitschaft der Teilnehmer und die verbesserte praktische Ausbildung durch zusätzliche Praxisanleiter zurück. Die Prüfungsbesten waren Nicole Roose mit einem Notendurchschnitt von 1,4 sowie Lisa Büttner, Oliver Fritsch-Goldmann und Iris Glätzner mit einem Schnitt von 1,6. Die meisten Absolventen des diesjährigen Kurses haben bereits einen Arbeitsvertrag in der Tasche. Sie können nun in einem Krankenhaus, einer Pflegeeinrichtung oder in der ambulanten Pflege tätig werden. Fünf übernimmt die Klinikum Bayreuth GmbH, sechs beginnen eine dreijährige Anschlussausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin bzw. zum -pfleger an der Berufsfachschule für Krankenpflege der Klinikum Bayreuth GmbH. (cf)

Anzeige

Absolventen der Berufsfachschule für Medizinisch-Technische Laborassistenten



Mit einer feierlichen Verabschiedung entließ die Berufsfachschule für Medizinisch-Technische Laborassistenten 19 Absolventen. Die 17 Frauen und zwei Männer schafften in ihrer staatlichen Abschlussprüfung einen Gesamtdurchschnitt von 2,1. Linda Götz erreichte die Traumnote 1,0, Stefanie Weiß und Florian Gaudig einen Durchschnitt von 1,3. Schulleiterin Silvia Freiesleben-Ulbrich freute sich sehr über die sehr guten Leistungen des Abschlusskurses. Mit einem Buchgutachten ehrte sie die drei Klassenbesten. Die bestandene Abschlussprüfung öffnet berufliche Perspektiven in klinischen Labors, in der Forschung oder Industrie. 16 Absolventen des Abschlusskurses haben schon einen Arbeitsvertrag in der Tasche. Die dreijährige Ausbildung zur Medizinisch-Technischen Laborassistentin bzw. zum Medizinisch-Technischen Laborassistenten zeichnet sich durch die enge Verzahnung von theoretischen und praktischen Lerneinheiten in den schuleigenen Labors aus. Damit erhalten die Schülerinnen und Schüler eine hoch qualifizierte Ausbildung, die sie bestens auf die Berufspraxis vorbereitet. (cf)



Am Puls der Medizin

medika)
am Puls der Medizin.



medika Medizintechnik GmbH
Zentrale / Logistikzentrum
Südring 84
95032 Hof
Tel. 09281 / 7549-0
www.medika.de

Medizinische Beratung und Full-Service aus einer Hand!

Als eines der führenden Unternehmen im Bereich Medizintechnik, leistet medika mit hochwertigen Produkten und intelligenten Dienstleistungen einen wesentlichen Beitrag, die medizinische Versorgung mit Wirtschaftlichkeit in Einklang zu bringen.

Damit agiert medika stets im Einklang mit den Wünschen und Anforderungen ihrer Kunden – am Puls der Medizin.

Unser Leistungsportfolio:

- Medizintechnik für Klinik und Ärzte
- OP-Instrumente
- Sterile Verbrauchsartikel
- OP-Einrichtungen
- Verbandstoffe
- Intensivmonitoring
- Diagnostikgeräte

Verleihung des 1. Krankenpflegepreises der Klinikum Bayreuth GmbH

Einzelpersonen oder Gruppen können bis 18. März 2016 nominiert werden oder sich bewerben

Dank großzügiger Spenden von Werner Zapf, Stifter der Palliativstation und des Albert-Schweitzer-Hospizes, und der Klinikum Bayreuth GmbH an den Förderkreis Vereint Lernen & Pflegen wird erstmals ein Krankenpflegepreis, für die Beschäftigten der Klinikum Bayreuth GmbH ausgelobt. Alle Einsendungen, die bis zum 18. März 2016 eingehen, werden von einer Jury bewertet. Im Juni 2016 werden die Preisträger bekannt gegeben.

Krank werden und Altern stellen Pflegende und Ärzte vor wachsende Probleme: ständiger finanzieller Druck und immer weniger Pflegende, die immer mehr Arbeit schultern. Der demographische Wandel in Deutschland mit mehr älteren Menschen und damit einer zunehmenden Zahl behandlungsbedürftiger Patienten verschärft die Situation weiter.

Die Medizin, die Medizintechnik und die Fortschritte in der Pharmaindustrie sind derzeit auf einem guten Weg. Die Pflege jedoch droht auf der Strecke zu bleiben und damit die Qualität der Patientenversorgung und die Menschlichkeit. Die Pflege ist eine der tragenden Säulen des Gesundheitswesens, gerade in der aktuell immer angespannteren Situation, in der es schwieriger wird, frei werdende Arztstellen adäquat nachzubersetzen.

So sind die Kernaufgaben der Pflege neben Management, Pflegeplanung und menschliche Nähe zum Patienten, heute zunehmend schwieriger zu verwirklichen. Ab dem nächsten Jahr bis 2024 wird es jedes zweite Jahr einen Krankenpflegepreis für herausragende Leistungen von Einzelpersonen oder Gruppen in der Krankenpflege geben. Das Preisgeld beträgt für den 1. Platz 2.000 Euro und für den 2. Platz 1.000 Euro. Da möglichst viele Mitarbeiter belohnt werden sollen, werden die 3.000 Euro, die für den 3. Platz zur Verfügung stehen, auf mehrere Gewinner verteilt. Der Maximalbetrag pro Preisträger beträgt 300 Euro.

Teilnahmeberechtigt sind alle Schüler und Mitarbeiter mit einem Abschluss aus den Bereichen der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, der Krankenpflegehilfe, aber auch Mitarbeiter aus der Altenpflege und der Altenpflegehilfe. Einzig Voraussetzung: Die Bewerber befinden sich aktuell in einem Beschäftigungsverhältnis bei der Klinikum Bayreuth GmbH.

Und so geht's! Der Preis kann auf zwei verschiedenen Wegen erworben werden

1. Die Bewerber reichen in schriftlicher Form ein pflegerelevantes und praxistaugliches Projekt oder Konzept aus einen der folgenden Bereiche:

- Pflege kranker Menschen
wie z. B. Prophylaxen, Infobroschüren für Patienten, Demenz- oder Angehörigenbetreuung, sowie Rehabilitation
- Ausbildung
wie z. B. spezielle Anleitungen, Lernangebote oder intensive persönliche Betreuung
- Weiterentwicklung des Pflegeberufes oder Optimierung des Stationsablaufes
z. B. zur Einarbeitung neuer Mitarbeiter, Organisation der Station oder bestimmter Pflegemaßnahmen, zur Stationsgestaltung oder positiven Darstellung des Pflegeberufes in der Öffentlichkeit

2. Schriftliche Nominierung von Gruppen oder Einzelpersonen, die sich besonders um die Krankenpflege verdient gemacht haben. Dabei sollte eine ausführliche Schilderung der Gründe für die Nominierung erfolgen. Vorschlagsberechtigt sind nicht nur Beschäftigte der Klinikum Bayreuth GmbH, sondern auch Patienten und deren Angehörige.

Der Einsendeschluss für den Krankenpflegepreis 2016 ist der 18. März 2016. Die Unterlagen gehen an den Förderkreis Vereint Lernen & Pflegen e.V., Postfach 101215, 95412 Bayreuth.

Eine extra für diesen Preis gegründete Jury wird nach Sichtung und Bewertung der Unterlagen die Preisträger auswählen, die ihren Preis am 28. Juni 2016 im Konferenzsaal 4 des Klinikums im Rahmen einer kleinen Feier verliehen bekommen. Gestaltet wir die Feierstunde von den Schülern und Schülerinnen der Gesundheits- und Krankenpflegeschule.

Weitere Informationen finden Sie dazu im Intranet.

Marianne Banse, Dozentin an der Kranken- und Kinderkrankenpflegeschule und 1. Vorsitzende des Förderkreises Vereint Lernen und Pflegen e. V.

Anzeige

**Günstig für Sie.
Natürlich gut für
die Umwelt.**

100 %
Ökostrom

Wir liefern automatisch 100 % Ökostrom an alle unsere Stromkunden. Vom TÜV zertifiziert und ganz ohne Aufpreis, egal, welchen Tarif Sie nutzen.

**STADT
WERKE
Bayreuth**

stadtwerke-bayreuth.de

■ 360 Gramm Leben

Die kleine Francesca darf endlich nach Hause

Francesca war klein, zart und zerbrechlich. Sie wurde bereits in der 24. Schwangerschaftswoche geboren und wog lediglich 360 Gramm. Francesca ist eines der kleinsten und leichtesten Frühgeborenen deutschlandweit. Ihre Aussichten waren schlecht.

Nach der hervorragend durch das Team des Perinatalzentrums geleiteten Geburt, war das Team der Intensivstation in der Bayreuther Kinderklinik fünf Monate ein Teil von Francescas Leben. Nun darf sie endlich mit ihren Eltern nach Hause. Gesund und 3.400 Gramm schwer. Extrem Frühgeborene, die bei der Geburt unter 500 Gramm leicht sind, haben einen sehr schweren Start ins Leben – viele schaffen ihn nicht. Umso glücklicher ist das Team der Intensivstation der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der Klinikum Bayreuth GmbH, über die erfolgreiche Behandlung von Francesca. „Wir können heute dank moderner Behandlungsmöglichkeiten gesundheitliche Schäden bei den Frühgeborenen zwar weitestgehend minimieren“, sagt Professor Rupprecht, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, „aber es ist immer eine Gratwanderung, da gerade lebenswichtige Organe wie Lungen, Gehirn, Herz, Nieren oder Darm noch nicht voll funktionstüchtig sind.“ Francesca musste wie viele zu früh geborene Babys von Geburt an beatmet werden, lag im Brutkasten und war an Apparate angeschlossen, die ihre Herzkreislauffunktionen überwachten, sie ernährten und Medikamente verabreichten. Die hoch spezialisierte medizinische Versorgung reicht aber für eine positive



Francesca mit ihren glücklichen Eltern Alessia Carmen und Michele Iorio.

Entwicklung nicht aus. „Unsere Frühchen brauchen sehr viel Zuwendung“, sagt Andrea Paulus, Stationsleitung der Intensivstation in der Kinderklinik. Paulus und ihr 25-köpfiges Team legen daher viel Wert auf das direkte Umfeld der Babys. Sie vermeiden grelles Licht, Erschütterungen oder laute Signale, es gibt viele Streicheleinheiten und geregelte Ruhezeiten. Auch die Nähe der Eltern von Beginn an ist sehr wichtig. Francescas Eltern sind sehr glücklich über die Entwicklung ihrer kleinen Tochter. Ebenso wie die Mitarbeiter der Kinderklinik: „Francesca ist uns allen sehr ans Herz gewachsen“, sagt Paulus etwas wehmütig, aber auch voller Freude zum Abschied. Paulus und Professor Rupprecht sind überzeugt, dass Francesca mit gezielter frühkindlicher Förderung zu einem gesunden Kind heranwachsen kann. (cf)

Anzeige



AUGUSS DES MONATS SEPTEMBER
„SLIVOWITZ“
 schwerer Duft ohne berauschende Wirkung
 Danach heimische Früchte wie Zwetschgen, Äpfel, Birnen.
 Täglich um 17 Uhr in der 4-Jahreszeiten-Sauna

ENTSPANNUNG & WOHLBEFINDEN





Eine kleine Welt für sich, fern aller Hektik – unsere Saunalandschaft. Von der klassischen finnischen Sauna, über Soft-Sauna, Sanarium bis zum Steinbad gibt es alles, was Herz und Kreislauf auf Trab bringt.



**LOHENGRIN
THERME
BAYREUTH**

Staatlich anerkannte Heilquelle
Heilquellenkurbetrieb

ÖFFNUNGSZEITEN
 Thermenwelt:
täglich 9.00 – 22.00 Uhr

Sauna und Wellnessoase:
täglich 11.00 – 22.00 Uhr



Lohengrin Therme · Kurpromenade 5 · 95448 Bayreuth · Telefon 09 21/ 79 240-0 · Telefax 09 21/ 79 240-19
 info@lohengrin-therme.de · www.lohengrin-therme.de

G e s u n d h e i t , d i e S p a ß m a c h t !

■ Auf anderen Wegen ins Leben

Hebammen setzen sich mit anonymer und vertraulicher Geburt auseinander

Seit rund einem Jahr haben Frauen die Möglichkeit, vertraulich in einem Krankenhaus zu entbinden. Vertraulich. Nicht Anonym. Dafür aber – im Gegensatz zu anonymer Geburt, anonymem Übergabesystem oder auch Babyklappen – gesetzlich abgesichert.

Daraus ergab sich für Hebammen und behandelnde Ärzte eine neue Situation, die Christiane Baier und Anna-Luise Martius, beide Hebammen im Klinikum Bayreuth, hat aktiv werden lassen. Sie haben sich intensiv mit der Thematik „vertrauliche Geburt“ befasst, sich unter anderem mit Mitarbeitern der beiden ortsansässigen staatlich anerkannten Beratungsstellen getroffen und gemeinsam Standards und Ablaufpläne für den Kreißaal erarbeitet. Die Informationen gaben sie anschließend in Vorträgen an ihre 18 Kolleginnen und andere Mitarbeiter des Perinatalzentrums Bayreuth und Nordfranken weiter.

„Unser Ziel war es, grundlegende Fragen zu klären und ein möglichst schlüssiges Konzept zu erstellen, bei dem jeder Beteiligte innerhalb kurzer Zeit weiß, was er zu tun hat und wer zu informieren ist“, erklären die Hebammen. „Uns ist es wichtig, dass sich Schwangere in jeder Situation vertrauensvoll an uns wenden können – und wissen, dass sie wertfrei von uns betreut werden.“

Während der Schulungen und Vorträge stellte sich heraus, dass vielen die Unterscheidung zwischen vertraulicher und anonymer Geburt schwer fiel. Da lag der Schluss nahe, den Leitfaden auch an andere Kollegen weiterzugeben. Das Ergebnis: Ein Artikel für das Fachmagazin „Hebammenforum“ des Deutschen Hebammenverbandes, der die Unterschiede verdeutlicht und Handlungsempfehlungen gibt.

Der Leitfaden ist wichtig, denn: Die Hebammen begleiten zwar sowohl anonyme als auch vertrauliche Entbindungen, dürfen aber über die jeweiligen Möglichkeiten nicht aufklären. Daher muss jede Geburtshelferin wissen, was wann wie zu tun und wer zu informieren ist. „Wir haben uns entschieden, im Falle des Erstkontakts durch eine unserer Hebammen der Schwangeren den Flyer ‚Die vertrauliche Geburt‘ an die Hand zu geben“, erklären Martius und Baier. Dann wird die Beraterin informiert. Sie kommt von einer staatlich anerkannten Beratungsstelle und ist speziell für die vertrauliche Geburt geschult. „Dazu sind wir verpflichtet. Jede Schwangere hat ein Recht auf dieses Beratungsgespräch. Wenn sie es nicht möchte, muss sie das persönlich gegenüber der Beraterin äußern“, erklären die Hebammen. Da könne es auch vorkommen, dass diese nur kommt, um abgewiesen zu werden.

Mutter und Kind sollen sich immer gut versorgt wissen

„Wir erlauben uns dabei kein Urteil darüber, wie die werdende Mutter entscheidet. Mutter und Kind sollen sich vor, während und nach der Geburt gut versorgt wissen und uns nach der Entbindung gesund und wohlbehalten verlassen – egal, ob sie das Krankenhaus gemeinsam verlassen, oder ob sich ihre Wege hier bereits trennen.“

Entscheidend ist: entbindet eine Frau vertraulich, willigt sie gleichzeitig auch in die anschließende Adoption des Kindes ein, der sie bis zur endgültigen Adoption nach etwa einem Jahr noch widersprechen könnte. „Für die Frauen heißt das, sie geben einmalig ihren Namen an – nicht bei uns, sondern gegenüber der



Beraterin – und legen mit ihr zusammen ein Pseudonym fest, unter dem sie anschließend von uns und den Ärzten behandelt werden“, erklären die Hebammen. Die elterliche Sorge geht mit der Entbindung an das Jugendamt über und das Adoptionsverfahren kann direkt anlaufen.

Ziel ist es, mit dem Angebot einen rechtlichen Rahmen für alle Beteiligten – von den Frauenärzten über Hebammen und Entbindungspfleger bis hin zur Mutter selbst – zu schaffen und den Kindern einen schnellen Übergang in ein geregeltes Leben zu ermöglichen. Sie könnten bereits mit einem Jahr integrierter und adoptierter Teil einer Familie sein. „Die vertrauliche Entbindung schützt außerdem das Recht eines jeden Menschen, auf das Wissen um seine Herkunft“, erklären die Hebammen. Mit 16 Jahren haben die Kinder die Möglichkeit, beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben einen Herkunftsnachweis zu beantragen. Dieser darf nur bei Gefahr für Leib, Leben und Gesundheit von Seite der Mutter verweigert werden.

Noch zwei Jahre dauert die Bewährungsprobe für das Gesetz. Dann soll evaluiert werden, ob Babyklappen, anonyme Geburt und Übergabesystem entlastet oder gar überflüssig werden und betroffene Mütter das System „vertrauliche Geburt“ akzeptieren. (xp)

Weitere Informationen zum Thema:

www.geburt-vertraulich.de

www.bmfsfj.de/BMFSFJ/gleichstellung,did=209508.html

Impressum

Herausgeber:

Klinikum Bayreuth GmbH, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

Redaktion:

Ilse Wittal (iw), Claudia Maisel (cm), Gerhard Seiß (gs), Hildegund Hübner (hh), Antje Reimann (ar), Christiane Fräbel (cf), Jürgen Eberlin (je), Xenia Pusch (xp), Hannes Diener (hd), Henrike Freier (hf)

E-Mail: redaktion@klinikum-bayreuth.de

Redaktionsschluss: 15. September 2015

Fotos: Klinikum Bayreuth GmbH

Auflage: 5.000

Gestaltung, Layout & Druck:

GMK GmbH & Co. KG – Medien. Marken. Kommunikation., www.gmk.de

Anzeigenkontakt:

GMK GmbH & Co. KG – Medien. Marken. Kommunikation.,
Uli Jörs, joers@gmk.de

Kurz & Knapp

Neuer Kommissarischer Ärztlicher Leiter der Kardiologie



Privatdozent Dr. Christian Stumpf übernimmt als Kommissarischer Ärztlicher Leiter die Klinik für Kardiologie am Klinikum Bayreuth.

Bisher war Stumpf als Geschäftsführender Oberarzt an der Kardiologischen Klinik des Universitätsklinikums Erlangen tätig. Aus seiner 16-jährigen Berufstätigkeit im Fachbereich Kardiologie bringt der Facharzt ein umfassendes Wissen im Bereich der nicht invasiven und

interventionellen Kardiologie sowie auch der internistischen Intensivmedizin mit. Außerdem hat der 43-jährige Kardiologe einen Master in Gesundheitsmanagement und verfügt bereits über Erfahrungen in leitender Position. In der Klinikum Bayreuth GmbH ist man sehr froh darüber, dass das Universitätsklinikum Erlangen mit Privatdozent Dr. Stumpf einen Kardiologen mit herausragendem Ruf kurzfristig nach Bayreuth entsendet. (cf)

Ein Tag ganz in der Hand der Jugend- und Auszubildendenvertretung

Zum ersten Mal fand in der Betriebsstätte Hohe Warte die Jugend-Versammlung statt, bei der im Anschluss jeder an je zwei Workshops teil-



nehmen konnte. Am späten Nachmittag feierten alle erstmals ein Sommerfest, bei dem man sich bei weiterhin tropischen Temperaturen nach geistigen auch andere Verköstigungen zuführen konnte. Bei durchwegs sehr guter Resonanz wurde der Ruf nach Nachschlag laut. (je)

Kurioses

Im Intranet am Schwarzen Brett gefunden

Für alle Nichtlächler: Als Intercoastalraum bezeichnet man den Raum zwischen zwei nebeneinander liegenden Rippen. Kleiner Vorschlag von uns: Wie wäre es, wenn Sie den Schlüssel mal bei den Lachmuskeln suchen?



Anzeige



SeniVita[®]
SOZIAL gemeinnützige GmbH

Dem Leben nicht nur Jahre,
sondern den Jahren Leben schenken.



**PREISWERT
QUALITÄTSVOLL**



Wir bilden aus!

www.senivita.de
www.senivita-perspektiven.de






Pflege im Heim war gestern. Die Zukunft schon heute: AltenPfleger 5.0.

Wir haben die stationäre Pflege weiterentwickelt. AltenPfleger 5.0 bietet pflegebedürftigen Menschen ein Plus an Wohnqualität, Privatheit und Selbstbestimmung. In unseren modernen und familiären Einrichtungen betreuen wir pflegebedürftige Menschen auf Dauer oder im Rahmen einer Übergangspflege/Verhinderungspflege. Weitere Infos zu AltenPfleger 5.0 in unseren Seniorenhäusern in Hummeltal, Pottenstein, Waischenfeld, Pegnitz und Gefrees finden Sie auf unserer Homepage www.senivita.de. Kommen Sie auf uns zu, wir helfen Ihnen mit individuellen, bedürfnisgerechten und kostengünstigen Pflegeangeboten weiter.



SeniVita Sozial gGmbH
Haus St. Florian
Steinanger 39
95503 Hummeltal
Tel. 09201 91746-0



SeniVita Sozial gGmbH
Seniorenpark Sandler
Bayreuther Str. 5+7
95482 Gefrees
Tel. 09254 326989-0



SeniVita Sozial gGmbH
Seniorenhaus St. Anna
Vorstadt 44
91344 Waischenfeld
Tel. 09202 970963-0



SeniVita Sozial gGmbH
Haus St. Elisabeth
Fronfeste 4
91278 Pottenstein
Tel. 09243 70173-0



SeniVita Sozial gGmbH
Seniorenhaus St. Elisabeth
Milchhofstr. 5
91257 Pegnitz
Tel. 09241 48984-0

Rätseln und gewinnen

Getreide- snack	Teil des Mundes	Teilzahl- betrag	Pferde- nasen- loch	Öl- pflanze	Insel- euro- päer	um Almosen Bittender	Eröff- nungs- musik (Ballett)	aus- brechen, ent- kommen	Raben- vogel	vermögen, in der Lage sein	rips- artiger Textfil- stoff	Abk. für einen Frühlings- monat	Umge- staltung, Reform	Gottes- haus				
								Heeres- einheit										
Herstel- lungs- weise						Körper- organ				13	musika- lisches Bühnen- werk	14		kurieren				
ugs.: geziert, zimper- lich					16			berech- tigte För- derung			8							
			18		Schutz- heiliger Englands	deutsches Mittel- gebirge					Zeichen für Helium	bevor						
Sport- sprache: eng, nah		Reini- gungs- gerät		Frucht- saff- gallert				Handel mit Diebes- gut						17				
Urein- wohner Spaniens						Wasser- vogel- produkt		4				Schiffs- zubehör		Fern- sprech- apparat				
unver- dünnt				Hoch- land in Inner- asien							Berliner Original							
Kfz.-Z. Peru			Abk.: Public Relations										12					
				3							schwel- en, kokeln, brennen	Hoheits- gebiet	ein Jagd- signal	korro- dieren				
Buch-, Presse- unter- nehmen	Brauch; Anstand		in den Boden ableiten		trop. Nutz- baum								Prophet					
unteres Ende der Wirbel- säule						Film- be- rühmt- heit	ein- arbei- ten	Zeichen für Magne- sium	Grundlage für Stahl		innerer Körper- teil	Kw.: Trans- formator unleserl. Schrift		9				
						„die Neue Welt“						1	Lotterie- schein					
verschö- nerndes Beiwerk		Neben- buhler		ge- bräuch- lich, üblich				7			ugs.: sehr schnell							
Geld- schrank, Safe						2	kleinere Religions- gemein- schaft	kalte Misch- speise					Schiffs- ruine	Aalfang- gerät				
	6			Sport- mann- schaft (engl.)	Gottes Gunst							Gärstoff	Haupt- stadt Öster- reichs					
vornehm	Gelände- verlie- fung		alte dt. Münze					ugs.: unmod- ern		Gebieten				Nacht- greif- vogel	Rhein- Zufluss in Bad.- Württ.			
größere Platte				10	gegarte Teigkugel	5							Punkt auf dem Würfel					
Zeichen für Alu- minium			Laie						15	Würz- und Heil- pflanze								
		11			kaputt, zer- brochen							von ge- ringer Länge						
Fest- halte- gerät	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18



Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Lösungswort

Bitte senden Sie das Lösungswort mit Angabe der persönlichen Daten per **interner Hauspost, Post** oder **E-Mail**.

Klinikum Bayreuth GmbH, Stichwort „Rätsel“,
Redaktion Klinikblättdla, Preuschwitzer Str. 101,
95445 Bayreuth oder redaktion@klinikum-bayreuth.de

Einsendeschluss: 25. September 2015

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.